

Überwachungsbericht

Beh.-/Ast.-/Anlagennummer	300 / 0415788 / 0100
Aktenzeichen Bericht	2015-300-0415788-0100/1 vom 22.06.2015
Firma	Recycling Kall GmbH
Standort	Daimlerstraße 1, 53925 Kall
Anlage	Bauschuttrecyclinganlage Anlage zum Brechen und Klassieren von natürlichem und künstlichem Gestein, einschließlich Abbruchmaterial, sowie Lagerung von Recyclingmaterial (z. B. teerhaltiger Straßenaufbruch)
Datum und Dauer der Umweltinspektion	08.05.2015 3 Stunden
Weitere beteiligte Behörden	keine

A) Inspektionsumfang

Angekündigte medienübergreifende Überwachung mit Schwerpunkt

- Immissionsschutz, allgemein
- VAwS
- Genehmigungssituation

B) Grundlage der Überwachung

Genehmigungen vom 27.10.1988, 30.07.1992, 06.05.1998

C) Inspektionsergebnis

(Mängelformulierungen siehe Anlage)

Einhaltung der rechtlichen Anforderungen innerhalb des Prüfrahmens	
keine Mängel	x
geringfügige Mängel	-
erhebliche Mängel	-
schwerwiegende Mängel	-

D) Veranlasste Maßnahmen

Maßnahmen der Behörde	Revisions schreiben
-----------------------	---------------------

Anlage

Mängeldefinitionen

Geringfügige Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die augenscheinlich nicht zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Ein Vermerk oder ein Revisions schreiben ist ausreichend. Der Betreiber bestätigt die Beseitigung der Mängel innerhalb einer angemessenen, vereinbarten Frist.

Erhebliche Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Die Beseitigung der Mängel ist innerhalb einer festgesetzten Frist mit anschließender Vollzugsmeldung zu fordern. Die Mängelbeseitigung soll zeitnah vor Ort überprüft und dokumentiert werden.

Schwerwiegende Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu akuten, erheblichen Umweltbeeinträchtigungen führen können. Eine Beseitigung dieser Mängel durch den Betreiber ist unverzüglich zu fordern. Ggf. ist eine Stilllegung/Teilstilllegung der Anlage zu prüfen. Die Mängelbeseitigung ist zeitnah zu überprüfen und zu dokumentieren. Für Anlagen nach der Industrieemissions-Richtlinie hat die zuständige Behörde innerhalb von sechs Monaten nach der Feststellung des Verstoßes eine zusätzliche Vor-Ort-Besichtigung durchzuführen.